



# RÖCHLING STIFTUNG

Im Jahr 2018 hat die Röchling Stiftung GmbH folgende neue Projekte bewilligt:

## **Technische Universität Chemnitz „Ökologische Bewertung von Stetigförderern mit Kunststoffketten und Ausweis der Umweltbilanz“**

Die Technische Universität Chemnitz entwickelt in einem zweijährigen Forschungsprojekt eine Methode zur Zertifizierung von Gleitketten aus Kunststoff wie sie in Förderanlagen, beispielsweise in der Getränkeindustrie, zu finden sind. Ziel ist eine Art „Öko-Siegel“ für solche Kunststoff-Bauteile unter Berücksichtigung des gesamten Lebenszyklus.

Erfahren Sie mehr unter: <http://www.roechling-stiftung.de/projekte-kunststoff-und-umwelt/hybride-werkstoffe-und-bauteile/>

## **One Earth – One Ocean e.V., „SeeELEFANT“**

Die Verschmutzung der Weltmeere, Flüsse und Seen durch Plastikmüll ist eine der größten Herausforderungen unserer Zeit. Der Verein One Earth – One Ocean hat es sich zur Aufgabe gemacht, dieser Verschmutzung entgegenzuwirken und die Gewässer von Plastikabfällen, Chemikalien und Ölen zu befreien. In Anknüpfung an das Projekt „Seekuh“ arbeitet der Verein derzeit an einem Wiederverwertungskonzept auf See. Das Programm trägt den Arbeitstitel „See-Elefant“. Geplant ist der Umbau eines Frachtschiffs zu einer schwimmenden Recycling-Anlage. Der von den Seekühen, von Fischern und von anderen maritimen Müllsammlern geborgene Plastikmüll soll auf dem See-Elefanten verölt und zu Treibstoff verarbeitet werden, mit dem dann andere Schiffe betankt werden können. Hierzu finanziert die Röchling Stiftung die Arbeit eines Expertenteams aus Ingenieuren, Schiffbauern und Betriebswirten bei der Feinkonzeption.

Erfahren Sie mehr unter: <https://www.roechling-stiftung.de/seeelefant-one-earth-one-ocean/>

## **Weltkulturerbe Völklinger Hütte**

In den letzten Jahren hat das Weltkulturerbe Völklinger Hütte in Zusammenarbeit mit Historikern den Forschungsstand zu den Zwangsarbeiterinnen und Zwangsarbeitern in der Völklinger Hütte erweitert und präsentiert. In diesem Zuge beteiligte sich die Röchling Stiftung an der Errichtung eines Denkmals für die Opfer der Zwangsarbeit in der Völklinger Hütte. Die große Installation des Künstlers Christian Boltanski in der Sinteranlage der Völklinger Hütte offenbart einen neuen Zugang zum

Thema Zwangsarbeit und bildet einen Erinnerungsort, an all jene, die in zwei Weltkriegen in der Völklinger Hütte Zwangsarbeit verrichten mussten.

Erfahren Sie mehr unter: <https://www.voelklinger-huette.org/christian-boltanski/die-zwangsarbeiter-erinnerungsort-in-der-voelklinger-huette/>

### **Stiftung Bildung: Ein Kreislauf für Kunststoff: Eure Ideen – unsere gemeinsame Zukunft**

Unter dem Motto „Ein Kreislauf für Kunststoff: Eure Ideen – unsere gemeinsame Zukunft!“ haben die Stiftung Bildung und die Röchling Stiftung ein Programm aufgelegt, das Schülerinnen und Schüler an Grundschulen in ganz Deutschland dazu anregen soll, sich kreativ mit dem Thema Kunststoff und Umwelt auseinanderzusetzen. Besonders wichtig: Die Aktionen sollen von den Kindern selbst erdacht und entwickelt werden.

Erfahren Sie mehr unter: <https://www.roechling-stiftung.de/aktionsprogramm-an-grundschulen-kreislauf-fuer-kunststoff/>

### **Therapeutisches Behandlungszentrum für traumatisierte und psychisch belastete Menschen Hamburg e.V.**

Mehr als die Hälfte aller Flüchtlinge weltweit sind traumatisiert. Das LICHTPUNKT Traumatherapie- und Psychosoziale Zentrum für Geflüchtete in Hamburg versteht sich als „heller Punkt“ im Leben der Hilfesuchenden und ist darauf ausgerichtet traumatisierten und psychisch belasteten Geflüchteten und Migranten, die durch Krieg, Vertreibung, Flucht, Folter, Gewalt, Misshandlung und anderen heftigen Erlebnissen, psychisch beeinträchtigt sind, Wege zurück ins Leben zu ermöglichen.

Das Team von LICHTPUNKT besteht aus Therapeuten und Sozialarbeitern und richtet seine Arbeit darauf aus, Menschen aus ihrer traumatischen Erstarrung zu befreien und einen Heilungsprozess zu aktivieren, sodass eine Integration in unsere Gesellschaft erreicht werden kann.

Erfahren Sie mehr unter: <http://lichtpunkt.org/>

### **INIGEM e.V. Mannheim**

Der Verein „Initiative Gemeinnützigkeit“ - kurz INIGEM – wurde gegründet, um gemeinnützige Organisationen und Ehrenämter zu unterstützen, zu stärken und zu fördern. Ein Projekt ist das Shirati Food Program in Tansania. Ziel dieser Initiative ist es, jeden Krankenhauspatient des KMT Hospitals in Tansania mit einer warmen Mahlzeit am Tag zu versorgen, um das vorherrschende Problem der Mangelernährung in der Sub-Sahara-Region anzugehen. Durch regelmäßige und ausreichende Nahrung sollen Mangelerscheinungen vermieden und die Chancen für eine Genesung der Patienten verbessert werden. Das Programm entlastet somit die Angehörigen, die die Versorgung mit Nahrungsmitteln oft nicht oder nur unter schwierigsten Bedingungen sicherstellen können.

Erfahren Sie mehr: <https://inigem.de/portfolios/youser-oner-nier>

### **Fraunhofer Institut für Betriebsfestigkeit und Systemzuverlässigkeit LBF, Darmstadt**

Zahlreiche Werk- und Konstruktionsstoffe bestehen aus Kunststoff. Sie werden aufgrund ihres ausgewogenen Eigenschaftenprofils in vielfältigen Anwendungen eingesetzt, um energie- und ressourceneffiziente Lösungen zu schaffen. Die Röchling Stiftung unterstützt die Forschung des Fraunhofer Instituts seit mehreren Jahren. Aktuell wird im Rahmen des Projektabschlusses die Publikation „Förderung von Entwicklungen nachhaltiger flammenhemmend ausgerüsteter Kunststoffe“ der Forschungsergebnisse angefertigt.

### **Kinder- und Jugendzirkus Paletti e.V. - Förderung des Baus eines festen Fundaments für das Zirkuszelt**

„Neue Räume für Zirkusträume“ lautet der Slogan unter welchem in Mannheim das größte Zentrum für Kinder- und Jugendzirkus in Deutschland errichtet wurde. Auf den über 1.000 Quadratmeter Trainingsfläche können Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene Zirkuskünste erlernen. Zudem finden hier ebenfalls zahlreiche Projekte mit Schulen und Kindergärten statt. Neben dem Gebäude, mit zwei Trainingshallen gibt es zudem ein über 500 Zuschauer fassendes Zirkuszelt, das ganzjährig auf dem Gelände steht. Als ortansässiges Unternehmen unterstützt die Röchling Stiftung dieses Vorhaben.

Erfahren Sie mehr unter: <https://www.zirkus-paletti.de/>

### **Karlsruher Institut für Technologie – Dr. Trevor Petney**

Durch den Menschen verursachte globale Veränderungen werden neuerdings auch in der biologischen Forschung mit großem Interesse verfolgt. Ein wichtiger Aspekt des Global Change besteht darin, dass viele Arten neue Kontinente besiedeln, was zu bedeutenden Änderungen in der Dynamik von Ökosystemen führt. In den letzten Jahren mehren sich Hinweise und Befunde, dass Parasiten und Pathogene eine wichtige Rolle in der Populationsdynamik ihrer Wirtstiere spielen. Im Rahmen dieses Forschungsschwerpunkts der zoologischen Abteilung des KIT, unterstützt die Röchling Stiftung Dr. Trevor Petney mit einer Spende zur Teilnahme an einem internationalen Expertenworkshop in Thailand.

### **Fraunhofer-Institut für Betriebsfestigkeit und Systemzuverlässigkeit LBF: Stoffströme gemeinsam denken – Wege zum Upcycling**

In Zusammenarbeit mit der Röchling Stiftung wird eine Kooperations-Plattform für Forschungseinrichtungen, Hersteller, Anwender und fördernde Institutionen, errichtet, die sich mit Lösungen zur stofflichen Aufwertung von Standard-Kunststoffzyklen zu langlebigen Anwendungen professionell und intensiv befassen. In unterschiedlichen Formaten sollen diese Akteure ihr Wissen und ihre Ergebnisse systematisch miteinander teilen und auf dieser Basis weitere Forschungsbedarfe gemeinschaftlich erarbeiten. Die daraus resultierenden Projektvorschläge sollen Förderern vorgestellt und in Konsortien umgesetzt werden. Das Projekt verfolgt das Ziel, in diesem speziellen Themenbereich Synergien zu schaffen, Parallelstrukturen zu vermeiden und damit brauchbare Lösungen schneller und zielgerichteter zu entwickeln.

### **Dr. Federica Bertocchini - Biological solution for global challenges: Polymers bio-degradation by biological systems, CSIC Madrid**

Mit der Publikation zu der von ihr beobachteten Fähigkeit der Wachsmotten-Larve, PET zu zersetzen, erregte Dr. Federica Bertocchini im Sommer 2017 international breites Aufsehen. In der Folge entspann sich ein fachwissenschaftlicher Diskurs, ob die Tiere das Material tatsächlich verstoffwechseln oder lediglich zerkleinern. Das Centro de Investigaciones Biológicas (CIB) als Teil der nationalen spanischen Forschungsinstitution Consejo Superior de Investigaciones Científicas (CSIC) eröffnet Dr. Federica Bertocchini nun die Möglichkeit, ihre Forschung zu dem Thema in einem am Institut angesiedelten Projekt zu vertiefen.

Die Röchling Stiftung unterstützt Dr. Bertocchini in Ihrem Forschungsvorhaben.

Erfahren Sie mehr: <https://www.roechling-stiftung.de/larve-gegen-plastikmuell-bertocchini/>

### **Geomar – Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel „Game 2019 – Global Approach by Modular Experiments**

Mikroplastik hat die Nahrungskette vollständig erfasst. Unklar ist, welchen Einfluss die winzigen Kunststoffpartikel auf die aufnehmenden Organismen tatsächlich haben. Dazu soll die Arbeit von Nachwuchsforschern am Kieler Institut an den Miesmuscheln wertvolle Hinweise liefern.

GAME ist das Forschungs- und Ausbildungsprogramm des Geomar Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel. Es ist ein internationales Vorhaben, welches die Auswirkungen des Globalen Wandels auf Meeresökosysteme untersucht. Die Röchling Stiftung unterstützt das Vorhaben mit einer finanziellen Förderung der notwendigen Personalstellen.

Erfahren Sie mehr: <https://www.roechling-stiftung.de/game-geomar-ozeanforschung/>